

berner student*innen orchester



KNUSPER, KNUSPER, KNÄUSCHEN

PROGRAMMHEFT

HUMPERDINCK - DVORAK

BESTO

Vorwort

Geschätztes Konzertpublikum

Nach einer langen Sommerpause hat sich das BESTO, nun etwas ergänzt mit neuen Gesichtern, wieder zusammengefunden und mit voller Motivation in das neue Projekt gestartet. Um die Erfahrungen reicher, welche wir im ersten Semester hatten sammeln dürfen, verlief vieles schon um einiges reibungsloser.

Selbstverständlich sind wir unseren gesellschaftlichen Anlässen treu geblieben. Unter anderem haben wir wiederum ein Pesto-Essen am Probewochenende im Hauptquartier organisiert oder an einem Sonntag zusammen gebruncht.

Die Freundschaften, welche so mittlerweile geknüpft und gepflegt wurden, haben uns gewiss die doch manchmal auch anstrengende Probenarbeit noch mehr verschönert.

Zwar nicht mehr ganz so aufgeregt, aber immer noch gleich vorfreudig wie vor einem halben Jahr, blicke ich diesem märchenhaften Programm entgegen, und hoffe, Sie mit «Knusper, Knusper, Knäuschen» in eine zauberhafte Welt entführen zu können.

Céline Aeschlimann

Präsidentin BESTO

Programm

Engelbert Humperdinck

Vorspiel zu Hänsel und Gretel

Antonín Dvořák

Vodník

Der Wassermann

Polednice

Die Mittagshexe



SPRENGER GEIGENBAU

D. KUNZMANN - A. KÜRZI

SEIT 1917 —
100
— JAHRE

STAMMHAUS SEIT 1917

Verkauf sämtlicher Streichinstrumente, Bögen und Zubehör

Umfassende Auswahl an alten und neuen Meister- und Schülerinstrumenten

Italienische, französische und deutsche Meisterinstrumente und Bögen

Mietinstrumente zu hervorragenden Konditionen, ab CHF 18.00 im Monat

Bestbekanntes Atelier für sorgfältige Reparaturen und Restaurationen

BERATUNG · MIETE · EXPERTISE · RESTAURIERUNG
REPARATUR · ZUBEHÖR · VERKAUF · ANKAUF

Wir sind umgezogen und freuen uns auf Ihren Besuch!

Sprenger AG Geigenbau - Spitalgasse 18/20 - 3011 Bern
www.geigen.ch - bern@geigen.ch - Telefon 031 311 38 39
Der Eingang befindet sich in der Spitalgass-Passage



MUSIK

BEAT ZURKINDEN AG

Das Fachgeschäft für
Blas- und Schlaginstrumente mit
grosser Reparaturwerkstatt

Bonnstrasse 22
3186 Düringen
026 493 45 41

Lorystrasse 14
3008 Bern
031 398 08 08

Gaswerkstrasse 52
4900 Langenthal
062 922 47 66

www.musikzurkinden.ch

Christian Rombach

...ist Schlagzeuger, Dirigent und Pädagoge. Als vielseitiger Interpret und gefragter Kammermusiker liegt sein Hauptinteresse vor allem in der Aufführung neuer und neuester Musik. Davon zeugen zahlreiche Erst-aufführungen von Komponisten wie Beat Furrer, Rudolf Kelterborn, Yiran Zhao, Benjamin Scheuer und anderen.

Christian ist regelmässig Gast auf Bühnen wie dem Pierre-Boulez-Saal Berlin, Theater Heidelberg, Musikfestwoche Meiringen, Theater Basel, Darmstädter Ferienkurse für neue Musik sowie in Ensembles und Orchestern im In- und Ausland.

Seit 2013 ist Christian Lehrer an der Musikschule Südschwarzwald. Seine Liebe zur zeitgenössischen Musik steckt er zudem in zahlreiche Vermittlungsprojekte und Kinderkonzerte, für die er in der Vergangenheit mit Formationen wie beispielsweise dem Collegium Novum Zürich, dem Luzerner Sinfonieorchester oder dem Theater Freiburg zusammen arbeitete.



Das BESTO

Das Berner Student*innen Orchester Bern, abgekürzt BESTO, ist ein gemischtes Ensemble aus jungen Aus- und Weiterzubildenden der Universität und weiteren Schulen im Raum Bern. Anfang 2018 gegründet, wurde der Verein kurz darauf als Gruppierung der SUB (StudentInnenschaft der Universität Bern) und der Universität Bern aufgenommen.

Das Ziel ist, musikalischen Studierenden die Möglichkeit zu bieten, gemeinsam sinfonische Werke zu erarbeiten und später der interessierten Öffentlichkeit zu präsentieren. Wichtig dabei sind sowohl das Klangvolumen und technische Finessen wie auch die Leidenschaft für Musik, womit dem Publikum eine wunderbare Geschichte erzählt werden kann.

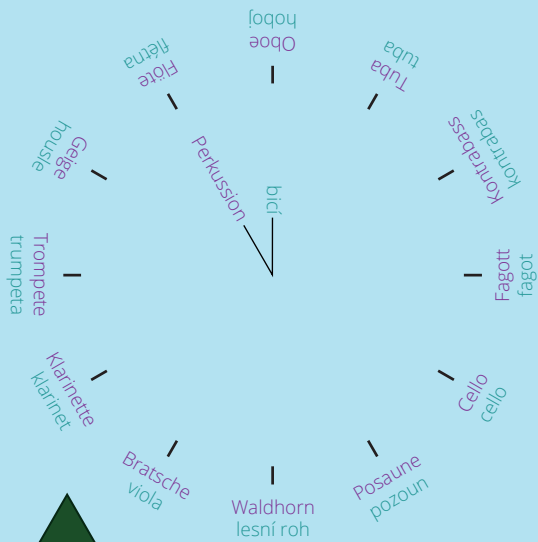
Beständig Das Orchester probt jeweils donnerstags von 19:00 – 21:30 während den Hochschulseestern.

Effizient Die verkürzte Probearbeit bietet die Möglichkeit, die Konzerte vor den Lernphasen aller Studierenden dem Publikum zu präsentieren.

Spass Nebst den musikalischen Proben und Konzerten werden jeweils für das Orchester wie auch für das Publikum gesellschaftliche Anlässe organisiert.

Temperamentvoll Im Fokus steht die Erarbeitung von Werken der romantischen Epoche bis hin zur Neuzeit.

Offenherzig Durch die tolerante Atmosphäre werden neue Mitglieder schnell in die Orchesterfamilie aufgenommen.



1. Violine

Anna Rihs KM
Zohra Briki
Sarah Demmerle
Clara Dratva
Lorina Mosimann
Khanh Huy Nguyen
Catherine Plichta
Lea Ruscher
Claudia Schmid

2. Violine

Kenan Bajrami STF
Irina Brügger
Lea Burch
Sarah Dubach
Elena Hassink
Katharina Knapp
Tiara Pramono
Fiona Sigrist
Livia Zenhäusern

Viola

Serafin Albin STF
Florian Bär
Kathleen Zakher

Violoncello

Xenia Rutschmann STF
Manuela Aeschlimann
Dominik Bär
Liam Brennan
Markus Felber
Nadja Müller
Lydia Schmutz

Kontrabass

Philipp Aebi STF
Tim Griffin
Michael Haldimann

Flöte/Piccolo

Céline Aeschlimann
Aline Banz
Lisa Öhri

Oboe

Daria Lehmann
Matthias Schmid

Englischhorn

Nora Berchtold

Klarinette

Mirjam Lindenmann
Ilaria Merli

Bassklarinette

Sarah Wermelinger

Fagott

Anna Bassetto
Lukas Batschelet

Horn

Daniel Gschwend
Fabian Keusch
Anna Khoury
Selina Lang

Trompete

Jan Heinimann
Tim Mettler

Posaune

Jan Imhof
Tobias Schweizer
Raphael Senn

Tuba

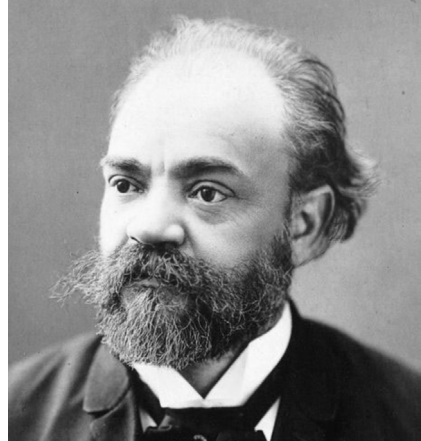
Céline Aeschlimann
Alois Jolliet

Perkussion

Judith Askew
Luis Azcona
Kaspar Hafner
Sarah Wermelinger

Antonín Dvořák

Der tschechische Komponist Antonín Dvořák hatte für seine sinfonischen Dichtungen märchenhafte Vorlagen. So handelt die Geschichte des Wassermanns von einem Mädchen, das sich entgegen der Warnungen ihrer Mutter an den See begibt. Nach gut fünf Minuten im Spiel wird es vom Wassermann in die Unterwasserwelt gezogen, wobei an dieser Stelle das wiederkehrende Thema des Bösewichts in einer höchst dramatischen



Passage gespielt wird. Als sie von ihm ein Kind bekommen hat, möchte das Mädchen zu ihrer Mutter zurück. Unter der Auflage, bis zum Läuten der Kirchenglocken zurück zu sein und das Kind bei ihm zu lassen, lässt er sie gehen. Das Mädchen kommt aber nicht zurück und öffnet auf das wütende Klopfen des Wassermanns auch die Türe nicht. Als gravierendes Ende verleitet ihn das dazu, das Kind zu töten und es ihr vor die Haustüre zu werfen.



Der Wassermann

Engelbert Humperdinck



Hänsel und Gretel ist ein weitbekanntes Märchen der Brüder Grimm, das 80 Jahre nach Erscheinen von Engelbert Humperdinck als Oper komponiert wurde. Der Operntext wurde von Humperdincks Schwester verfasst und unterscheidet sich nur in kleinen Details von der ursprünglichen Geschichte.

Ein armer Besenbinder und seine Frau leben mit ihren Kindern in einem Haus im Wald. Als der Vater ausser Haus ist, schickt die Mutter die Kinder los, um Beeren zu sammeln, nicht wissend,

dass im Wald eine kannibalistisch veranlagte Knusperhexe lebt. Die Kinder verlaufen sich und verbringen die Nacht alleine im Wald. Im ersten Morgenlicht finden sie ein Haus, das über und über mit Kuchen und Zuckerwerk bedeckt ist. Vor lauter Hunger brechen sie sich Stücke des Hauses ab, woraufhin die Hexe mit den titelgebenden Worten unseres Konzertprogramms fragt, wer ihr Heim anknabbert. Die Kinder antworten mit den Worten „Der Wind, der Wind, das himmlische Kind!“, was sie jedoch nicht davor bewahrt, von der Hexe gefangen genommen zu werden. Nur durch eine List schafft es Gretel, die Hexe in den Ofen zu schubsen und sich und ihren Bruder zu befreien.

Freunde des BESTO

Werden Sie Freund/in des BESTO und unterstützen Sie unser Orchester!

Horn-Freundin	20 CHF pro Jahr
Tuba-Freund	50 CHF pro Jahr
Oboen-Freundin	100 CHF pro Jahr
Dirigier-Freund	200+ CHF pro Jahr

www.bestorchester.ch/freundegesucht

Mitspielen

Hast Du Interesse, selbst im BESTO mitzuspielen?



Hier kannst Du Dich anmelden, damit Du bei einem der nächsten Projekte selbst mitmachen oder Dich zumindest auf die Warteliste setzen lassen kannst.

Kontakt vorstand@besto.ch (Alois Jolliet)

Proben Donnerstags ab Semesterbeginn Frühling 2020

Probenwochenende: 3.-5. April 2020

Konzerte 08. und 10. Mai 2020

www.bestorchester.ch/mitspielen

Konzertvorschau

Beach! - Werke von Komponistinnen

Ethel Smith The Wreckers Overture
Amy Beach Sinfonie in E-Moll

Konzerte

08. Mai 2020, 19:30 Uhr, Progr Aula Bern

10. Mai 2020, 17:00 Uhr, Thomaskirche Liebefeld



Hans Hofer . Geigenbauer

Helvetiastrasse 5 . 3005 Bern

Termine nach tel. Vereinbarung 031 332 70 27

www.hanshofer.ch

